

E x t r a - B l a t t

zum

Amtsblatt Nro. 49. der Königlichen Regierung zu Marienwerder

Marienwerder, den 6. Dezember 1873.

Bekanntmachung.

Auf Grund der Bestimmungen der §§ 8 und 15 des Wahlgesetzes für den Reichstag vom 31. Mai 1869 (Bundesgesetzblatt Seite 145) und des § 2 des dazu ergangenen Reglements vom 28. Mai 1870 (Bundesgesetzblatt Seite 275) seye ich den Tag, an welchem die Auslegung der Wählerlisten zu den durch die Kaiserliche Verordnung vom 29. October d. J. angeordneten Reichstagswahlen zu beginnen hat,

auf den 10. Dezember d. J.

hierdurch fest.

Berlin, den 3. Dezember 1873.

**Der Minister des Innern.
gez. Graf zu Eulenburg.**

E x t r a - B l a t t

zum

Amtsblatt Nro. 49. der Königlichen Regierung zu Marienwerder.

Marienwerder, den 6. Dezember 1873.

Bekanntmachung.

Auf Grund der Bestimmungen der §§ 8 und 15 des Wahlgesetzes für den Reichstag vom 31. Mai 1869 (Bundesgesetzblatt Seite 145) und des § 2 des dazu ergangenen Neglements vom 28. Mai 1870 (Bundesgesetzblatt Seite 275) seze ich den Tag, an welchem die Auslegung der Wählerlisten zu den durch die Kaiserliche Verordnung vom 29. October d. J. angeordneten Reichstagswahlen zu beginnen hat,

auf den 10. Dezember d. J.

hierdurch fest.

Berlin, den 3. Dezember 1873.

**Der Minister des Innern.
gez. Graf zu Eulenburg.**

E x t r a - B l a t t

zum

Amtsblatt Nro. 49. der Königlichen Regierung zu Marienwerder.

Marienwerder, den 6. Dezember 1873.

Bekanntmachung.

Auf Grund der Bestimmungen der §§ 8 und 15 des Wahlgesetzes für den Reichstag vom 31. Mai 1869 (Bundesgesetzblatt Seite 145) und des § 2 des dazu ergangenen Reglements vom 28. Mai 1870 (Bundesgesetzblatt Seite 275) seze ich den Tag, an welchem die Auslegung der Wählerlisten zu den durch die Kaiserliche Verordnung vom 29. October d. J. angeordneten Reichstagswahlen zu beginnen hat,

auf den 10. Dezember d. J.

hierdurch fest.

Berlin, den 3. Dezember 1873.

Der Minister des Innern.

gez. Graf zu Eulenburg.

